

ZU VERKAUFEN CAT Bodenstabilisierer RM 500

Masch.- Nr.: CATRM500ASW00187
Fabrikat: CATERPILLAR
Baujahr: 10/2007
Betriebsstunden: 2320 Stand August 2009

Dieselmotor

Sechszylindermotor C15 mit ACERT-Konzept, Abgasturbolader und luftgekühltem Ladeluftkühler

Nennleistung bei 2000/min	
ISO 9249	403 kW/548 PS
80/1269/EWG	403 kW/548 PS
Bohrung	137 mm
Hub	171 mm
Hubraum	15,1 l

Die Abgasemissionen liegen unter den Grenzwerten der EU-Stufe IIIa
Das maximale Drehmoment beträgt 2356 Nm
Bei Einsätzen in Höhenlagen über 1000 m erfolgt eine automatische Leistungsanpassung

Fahrantrieb

Permanenter hydrostatischer Allradantrieb

Besonderheiten:

Elektronisch geregelte Axialkolben-Verstellpumpen
Zweistufige Fahrmotoren mit Fräs- und Fahrgang für maximales Durchzugsvermögen beim Fräsen oder hohe Geschwindigkeit beim Umsetzen der Maschine auf der Baustelle
Zweigang-Reduziergetriebe mit elektrischer Schaltung
Fahrhebel/Potenzimeter zum stufenlosen Steuern der Vorschubgeschwindigkeit bzw. Umschalten der Richtung
Drehpotenzimeter zur Vorwahl der Höchstgeschwindigkeit
Elektronisches Steuergerät mit Lastregelung zur automatischen Anpassung der Geschwindigkeit an die Rotorbelastung
Steuerbare Mengenteiler in Vorder- und Hinterradantrieb zur gleichmäßigen Ölversorgung der Fahrmotoren (Funktion einer Differenzialsperre)
Höchstgeschwindigkeit (vorwärts/rückwärts):
Langsamstufe 3,2 km/h
Schnellstufe 9,2 km/h

Bordnetz

24-V-System mit zwei wartungsfreien CAT Starterbatterien (Gesamtkälteprüfstrom 1365 A), Drehstromgenerator 95 A sowie farbcodierten, nummerierten und nylonummantelten Kabeln

Rotor

Universalrotor	Spezialrotor zur Stabilisierung von Böden als auch geeignet zum Recyclen von Asphaltbelägen
Meißel	200 Rundschaftmeißel mit Hartmetallspitze für höchste Fräsleistung und Zerkleinerungswirkung
Wechselhalter	Zum schnellen Erneuern des Halteroberteils ohne Brennen und Schweißen
Schleuderbleche	Für intensivere Vermischung bei der Bodenstabilisierung und besseren Materialfluss beim Recyclen
Anordnung der Meißel in Dreigruppen	Zum Wegräumen von losem Material und zur Verminderung des Rotorverschleißes beim Rangieren in der Fräsbahn sind die Meißel an beiden Rotorenden in Dreigruppen zusammengefasst
Maximale Frästiefe	490 mm

Rotorantrieb

Mechanische Kraftübertragung mit CAT Dreigang-Lastschaltgetriebe

Besonderheiten:

Ein-Aus-Schalter in der Fahrerkabine
Dreistellungs-Wahlschalter zur Anpassung der Rotordrehzahl an Material und Frästiefe
Ölbadgeschmierte Einstrang-Antriebsketten in HD-Kettenkästen auf beiden Rotorseiten
Sollbruchscheibe mit Scherbolzen als Überlastschutz

Rotorantrieb Kette
Getriebe mechanisch
Kupplung hydraulisch

Drehzahl (bei Motordrehzahl 2000/min)

1. Gang 110/min
2. Gang 152/min
3. Gang 205/min

Rotorspezifikationen

Fräsbreite	2 438 mm
Frästiefe	490 mm
Rotorzylinder-Durchmesser	1 525 mm
Fräsmeißelzahl	200
Meißelspitzenabstand	16 mm

Frästiefenregelung

Elektronisch-hydraulisches Regelsystem mit zwei doppelwirkenden Zylindern an der Mischkammer und Frästiefenanzeige im elektronischen Überwachungssystem

Besonderheiten:

Dreistellungs-Schalter für manuelle oder automatische Regelung
Manuelle Steuerung mit Hub-Senktaste in der Fahrerkabine. Gut sichtbarer Tiefanzeiger
Automatische Regelung mit manuell vorwählbarer Frästiefe
Automatisches Anheben von Mischkammer und Rotor auf eine voreingestellte Höhe beim Verfahren der Maschine

Wasser-Dosiersystem

Sonderausrüstung zur Zugabe von Wasser. Besteht aus Bedienpult, Hydraulikfilter, elektronisch geregelter Hydraulikpumpe, Kreiselpumpe (380 bis 1900 l/min), Durchflusszähler, Sprühbalken mit Düsen und hydraulisch betätigter Einzeldüsen-Absperrung.

Lenkung

Hydrostatisches Vierfach-Lenkensystem. Wählbare Lenkungsarten: Allrad-, Vorderrad-, Hinterradlenkung, Hundegang

Besonderheiten:

Konstantdrucksystem mit lastgeregelter Axialkolben-Verstellpumpe. Zwei doppelwirkende Lenkzylinder für die Vorderräder, ein Lenkzylinder für die Hinterräder
Hinterradlenkung zuschaltbar (Wippschalter in der Fahrerkabine)

Bremsen

Betriebsbremse	Dosiertes Bremsen durch die Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrtriebs
Feststellbremse	Federbetätigte, hydraulisch gelöste Lamellenbremsen an beiden Reduziergetrieben. Aktivierung über einen Schalter in der Steuerkonsole. Automatisches Anlegen bei Druckmangel im Bremssystem sowie beim Abstellen des Dieselmotors Automatisches Abregeln der Fahrpumpen beim Betätigen des Bremsschalters

Gesamtlänge	9680 mm
Maschinenbreite	2980 mm
Höhe über Fahrerkabine	3390 mm
Radstand	6250 mm
Bodenfreiheit	530 mm
Wenderadius innen	3700 mm
Reifen vorn	26,5 x 25, 20 PR, Profil R-1 3,5 bar
Reifen hinten	23,1 x 26, 16 PR, Profil R-1 2,4 bar

